

Vom Traum zum Albtraum

Etliche Internet-Unternehmen gerieten in diesem Jahr in die Krise



Die Nachteile der vernetzten Welt demonstrierte Anfang Mai 2000 der so genannte Loveletter-Virus: Rund um den Globus klickten neugierige E-Mail-Nutzer auf den Datei-Anhang mit der verlockenden Botschaft - und brachten damit Computer von zahlreichen Firmen und Behörden zum Zusammenbruch.

SAN FRANCISCO: Der Dot-Com-Traum vom schnellen Geld im Internet hat sich im vergangenen Jahr in den USA für viele Investoren in einen Albtraum verwandelt, als eine E-Commerce-Firma nach der anderen ihr Scheitern eingestehen musste.

Die Entwicklung der Aktienmärkte zeigte es deutlich: der Index der Technologiebörse Nasdaq fiel vor Weihnachten auf den tiefsten Stand seit ei-

nem Jahr. Dabei ist es noch gar nicht so lange her, dass viele Leute dachten, es wäre eine absolut geniale Idee, Hundefutter, Plüschsofas oder Barbecuegrills über das Internet zu verkaufen. Inzwischen scheint sich wieder etwas der gesunde Menschenverstand und die Erkenntnis durchgesetzt zu haben, dass etliche E-Commerce-Konzepte doch reichlich undurchdacht waren. «Es hat schon immer schlechte Geschäftsideen gegeben, aber normalerweise gibt es nicht so viele auf einmal», sagt Philip Kaplan, der auf seiner Webseite satirisch das Scheitern

vieler Dot-Coms festhält und dort auch Wetten auf tote Dot-Coms annimmt. Der Name Dot-Com bezieht sich auf die englische Aussprache der Internet-Endung .com, die auf Firmen im Internet hinweist. Auch der frühere Manager des Datenbankspezialisten Oracle, Marc Benioff, erklärt, viele Entscheidungen von Internet-Firmen seien einfach nicht nachvollziehbar gewesen. «Viele von diesen Leuten haben Fallstudien für die Harvard Business School geschrieben, aber nicht, wie man eine Firma aufbaut, sondern wie man sie ruiniert.» Dabei zeigte sich auch, dass

Werbung nicht alles ist. Der Super Bowl im Januar 2000, das Endspiel im American Football und traditionell eine der in den USA meistgesehenen Fernsehsendungen des ganzen Jahres, galt damals als Durchbruch der Dot-Coms. Sie zahlen durchschnittlich 2,2 Millionen Dollar für 30 Sekunden Werbung. Zwei Firmen gibt es inzwischen nicht mehr. «Viele Firmen haben vergessen, dass mit guter Werbung ein schlechtes Produkt noch schneller scheitert», sagt Clark Wood von AutoTrader.com, einer der wenigen Firmen, die ihr Engagement nicht bereut haben.

Das neue Jahr beginnt mit sinkenden PC-Preisen

Wer sich jetzt mit Gedanken eines PC-Kauf tragt, sollte genau auf die Preisentwicklung der neuen Wochen achten: Weil die Lager voll sind, ist überall mit sinkenden Preisen zu rechnen. Was das neue Jahr sonst noch alles in der Welt der Informationstechnik bringen wird, zeigt folgender Ausblick.

- Januar**
 - Am 18. gibt Microsoft seine Geschäftszahlen für das zurückliegende Quartal bekannt; nach einer Gewinnwarnung wird mit schwächeren Ergebnissen gerechnet als erwartet.
 - Am 23. gibt der weltgrößte Computerhersteller Compaq seine Geschäftszahlen für das zurückliegende Jahr bekannt.
- Februar**
 - Nach einer Anordnung der Regulierungsbehörde muss die Deutsche Telekom allen Internet-Zugangsanbietern ihr Telefonnetz zu einem zeitunabhängigen Pauschalpreis überlassen. Damit ist neue Bewegung bei der Flatrate für Internet-Surfen rund um die Uhr zu erwarten.
 - In Berlin findet vom 4. bis 11. die Transmediale.01 statt, in deren Mittelpunkt computerbasierte Kunst steht.
 - In Cannes trifft sich am 11. die Multimediawelt zur Millia; die Messe dauert bis 14.
 - Am 24. soll das neue Mac-Betriebssystem OS X erscheinen. Nach den jüngsten Absatzproblemen bei der Hardware will Apple die Macintosh-Plattform mit dem neuen System wieder attraktiver machen.
- März**
 - Am 22. beginnt in Hannover die weltgrößte Computermesse CeBIT (bis 28.).
- April**
 - Am 2. beginnt in Chicago die Comdex, die größte Computermesse in den USA (bis 5.).
- Mai**
 - Marketing-Fachleute und E-Commerce-Manager sind die Zielgruppe des deutschen
- Junii**
 - Bis Ende des ersten Jahres will Microsoft eine neue Version seines Office-Paketes auf den Markt bringen. Die wahrscheinlich als Office 2000 bezeichnete Programmiersoftware soll Verbesserungen in der Bedienung und neue Funktionen für die Arbeit im Team enthalten.
- Juli**
 - Ab Mitte des Jahres soll die Registrierung für neue Internet-Adressen mit den Endungen .info, .biz, .aero, .museum und .coop.
 - Am 5. beginnt in Stuttgart der LinuxTag (bis 8.).
- September**
 - In Linz trifft sich die Welt der Computertechnik an der Ars Electronica (bis 17.).
 - Am 25. beginnt in Berlin die Computermesse Comdex Europe (bis 28.).
- Oktober**
 - Am 15. beginnt in München die Systems als internationale Fachmesse für Informationstechnik, Telekommunikation und neue Medien (bis 19.).
- November**
 - Am 12. November beginnt in Las Vegas die Comdex Fall, die Herbstveranstaltung der größten amerikanischen Computerschau (bis 16.).
- Dezember**
 - Bis Ende des Jahres reshälte will Microsoft die erste Windows-Belebung für Privatnutzer bringen, das mehr als nur ältere DOS-Technik, sondern den Systemkern von Windows NT/2000 enthält. Unter dem Codenamen Whistler verspricht Microsoft Windows vor allem mehr Stabilität, die ärgerlichen Abstürze des Systems sollen damit endlich überwunden sein.

Rückblick auf ein bewegtes Jahr in der Computerwelt

Milliardeneinnahmen mit UMTS-Lizenzen - Neue Internet-Adressen eingeführt

- JULI**
 - Apple präsentiert in Paris einen würfelförmigen Computer, den Cube G4.
 - Microsoft bringt den Internet Explorer 5.5 heraus.
 - Ein Diplom-Informatiker aus Indonesien ist der erste Techniker aus einem Nicht-EU-Staat, der das Sofortprogramm der deutschen Bundesregierung gegen den Mangel an IT-Fachkräften nutzt. Demnach können bis zu 20 000 Computerspezialisten eine Green Card erhalten. Voraussetzung ist ein abgeschlossenes Studium im IT-Bereich oder der Nachweis über eine Gehaltsvereinbarung von mindestens 100 000 Mark (brutto) im Jahr.
- AUGUST**
 - Bei der Versteigerung von Mobilfunklizenzen für die neue

- SEPTEMBER**
 - Microsoft führt das Betriebssystem Windows Me ein. Die «Millennium Edition» ist der Nachfolger von Windows 98 und enthält unter anderem neue Funktionen für den Schutz wichtiger Systemdateien.
 - Im Kartellverfahren gegen Microsoft lehnt das oberste

- OKTOBER**
 - Der Sprecher des Chaos Computer Clubs (CCC), Andy Müller-Maguhn, wird als Vertreter Europas in den ICANN-Vorstand gewählt worden. Die Internet Corporation for Assigned Names and Numbers kümmert sich um die

- NOVEMBER**
 - Das KDE-Projekt stellt zur Systems KDE 2.0 vor - die Desktop-Umgebung für Linux wurde von Grund auf erneuert und verfügt nun über ein integriertes Office-Paket.
 - ICANN genehmigt die Einführung von sieben neuen Top-Level-Domains: Künftig gibt es Internet-Adressen mit den Endungen info, biz, name, pro, museum, coop und aero.
 - Die Bonner Regulierungsbehörde verpflichtet die Deutsche Telekom, den konkurrierenden Anbietern einer Flatrate (Pauschalpreis für Internet-Verbindung) einen zeitunabhängigen Grosshandelspreis für die Nutzung der Telefonleitungen einzuräumen.
 - Die auf Sprachtechnologie spezialisierte belgische Sofi-

- DEZEMBER**
 - Intel stellt die Fertigung eines 30-Nanometer-Transistors unter Laborbedingungen vor. Damit soll bis zum Jahr 2005 die Massenproduktion von Prozessoren mit einer Taktrate von zehn Gigahertz möglich werden.

- NOVEMBER**
 - Das KDE-Projekt stellt zur Systems KDE 2.0 vor - die Desktop-Umgebung für Linux wurde von Grund auf erneuert und verfügt nun über ein integriertes Office-Paket.
 - ICANN genehmigt die Einführung von sieben neuen Top-Level-Domains: Künftig gibt es Internet-Adressen mit den Endungen info, biz, name, pro, museum, coop und aero.
 - Die Bonner Regulierungsbehörde verpflichtet die Deutsche Telekom, den konkurrierenden Anbietern einer Flatrate (Pauschalpreis für Internet-Verbindung) einen zeitunabhängigen Grosshandelspreis für die Nutzung der Telefonleitungen einzuräumen.
 - Die auf Sprachtechnologie spezialisierte belgische Sofi-

ware-Firma Lernout & Hauspie gerät unter den Verdacht der Bilanzfälschung und in eine finanzielle Krise. Intel führt den Pentium 4 ein. Der neue Prozessor besteht aus 42 Millionen Transistoren und hat eine Taktrate von zunächst 1,5 Gigahertz. Nach langer Entwicklungszeit kommt der Netscape Navigator 6.0 heraus. Sony führt seine PlayStation 2 in Europa ein. Die neue Spielkonsole findet reissenden Absatz.